

AGB – Allgemeine Geschäftsbedingungen

Hopfis Sommer Fußballcamp

1) Geltungsbereich und Vertragspartner

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge zwischen: TSV Lonnerstadt 1948 e.V. (Geschäftssitz: Mühlgasse 28, 91475 Lonnerstadt) und dem Kunden/ Teilnehmer oder dessen gesetzlichen Vertreter, soweit nicht ausdrücklich schriftliche Vereinbarungen abweichend getroffen wurden, im Rahmen des „Hopfis Sommer Fußballcamp“.

2) Leistungsumfang

Der Anbieter bietet ein Fußballcamp während der Sommerferien, im Rahmen dessen vornehmlich spielerisch Fußball gelehrt wird. Der Fokus der Veranstaltung liegt darauf, den Kindern Spaß am Sport, insbesondere Fußball, zu vermitteln.

Bei der Veranstaltung handelt es sich ausdrücklich nicht um eine leistungsorientierte Sportveranstaltung, sondern um eine Veranstaltung für Jedermann. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich („Breitensportveranstaltung“). Einzelheiten zu Inhalt, Dauer, Ort, Termin sowie Teilnehmerzahl ergeben sich aus der Leistungsbeschreibung im Anmeldeformular.

3) Anmeldung und Vertragsabschluss

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich elektronisch und bindet den Kunden nach Bestätigung durch den Anbieter.

Ein Vertrag kommt durch die Zahlung auf das angegebene Konto sowie die Bestätigung des Anbieters (schriftlich) zu Stande.

Maßgeblich ist der Zeitpunkt des Eingangs der Zahlung auf das angegebene Konto.

Mindestteilnehmerzahl, maximal zulässige Teilnehmerzahl und andere Kapazitätsgrenzen bleiben vorbehalten.

4) Preise, Zahlungsbedingungen und Leistungen

Die geltenden Preise ergeben sich aus der aktuellen Preisliste bzw. dem jeweiligen Angebot.

Zahlungen sind, sofern nichts anderes vereinbart wurde, im Voraus zu leisten.

Bei verspäteter Zahlung können Mahn- und Verzugsgebühren anfallen. Ein Zahlungsrückstand kann zum Ausschluss von weiteren Leistungen führen.

5) Vertragsdauer, Kündigung, Rücktritt und Widerruf

Die Vertragsdauer ergibt sich aus dem Einzelfall (Kursdauer, Abonnement, etc.)

Kündigungen sind, sofern nichts Abweichendes vereinbart wurde, schriftlich mitzuteilen.

Widerrufsrechte bei Fernabsatzverträgen richten sich nach gesetzlicher Vorgabe: bei Leistungen, deren Ausführung vor Ablauf der Widerrufsfrist begonnen hat, kann ein anteiliger Anspruch entstehen.

Eine Rückerstattung von geleisteten Zahlungen erfolgt:

Bei Kündigung mehr als 4 Wochen vor Leistungsbeginn: 100%

Bei Kündigung weniger als 1 - 4 Wochen vor Leistungsbeginn: 50%

Bei Kündigung weniger als eine Woche vor Leistungsbeginn: 0%

6) Änderungen der Leistungen/ Absage

Der Anbieter behält sich Änderungen des Leistungsumfangs, des Termins, des Ortes oder des Trainers aus wichtigen Gründen vor (z.B. Krankheit, Wetterbedingungen), soweit dem Kunden dadurch kein Nachteil entsteht.

Bei Absage durch den Anbieter aufgrund von Gründen außerhalb des Einflussbereichs (Wetter, behördliche Anordnungen) wird dem Kunden ein Ersatztermin angeboten oder eine Rückerstattung/ Gutschrift gewährt, soweit gesetzlich zulässig.

Der Anbieter informiert, soweit möglich, den Kunden frühzeitig über etwaige Änderungen oder Absagen.

7) Haftung

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Teilnehmer bei erneuter und gravierender Missachtung von Anweisungen, von der Teilnahme an weiteren Veranstaltungen auszuschließen.

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für verloren gegangene Gegenstände der Teilnehmer – eine Aufbewahrungspflicht besteht nicht.

Die Haftung für das Training selbst sowie für gemachte Fehler durch den Teilnehmer wird ausgeschlossen, soweit nicht gesetzlich vorgeschrieben.

Der Veranstalter haftet nur für Schäden, die durch Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit oder Verletzung von Kardinalspflichten verursacht werden, soweit gesetzlich zulässig.

8) Versicherung

Der Kunde sorgt fristgerecht für die Zahlung aller Gebühren.

Mit Vertragsschluss bestätigt der Kunde, bzw. dessen gesetzlicher Vertreter, gesundheitlich voll belastbar zu sein und über alle relevanten Gesundheitsbeeinträchtigungen, notwendige Medikamente und Behandlungen zu informieren.

Der Kunde, bzw. dessen gesetzlicher Vertreter, versichert eine ausreichende Kranken- und Haftpflichtversicherung. Bei Erkrankung oder Verletzung während der Veranstaltung darf der Anbieter medizinisch notwendige Schritte einleiten und ggf. den Heimtransport veranlassen. Kosten hierfür trägt der Kunde, bzw. dessen Kostenstelle.

Im Notfall gilt die Zustimmung zu nötigen medizinischen Maßnahmen auch ohne vorherige Zustimmung der Erziehungsberechtigten.

9) Datenschutz

Personenbezogene Daten werden gemäß der Datenschutzerklärung des Anbieters erhoben, verarbeitet und genutzt.

Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit ausdrücklicher Zustimmung oder sofern gesetzlich zulässig.

10) Urheber- und Nutzungsrechte

Lehrmaterialien, Fotos, Videos und Markenrechte bleiben Eigentum des Anbieters oder seiner Partner. Der Teilnehmer erhält kein Eigentum an Materialien, nur eine Nutzungslizenz im Rahmen der Veranstaltung.

Während der Veranstaltung können Audio, Video- und Bildaufnahmen durch den Anbieter erstellt werden. Diese werden ausschließlich für Vereinszwecke (z.B. Website, Social-Media, Presse) verwendet. Mit Vertragsabschluss bestätigt der Teilnehmer sein Einverständnis.

11) Schlussbestimmungen

Geltendes Recht ist das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrecht, rechtlich zulässige Regelung.

Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages ganz oder teilweise unwirksam sein oder ihre Wirksamkeit später verlieren, bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam.

Eine Ausführliche Datenschutzerklärung finden sie unter: <https://www.tsv-lonnerstadt.de/datenschutzerklaerung/>